



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Aktuelle Zahlen



Ausgabe: August 2023

Tabellen
Diagramme
Erläuterungen

www.bamf.de

Inhaltsverzeichnis

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2023	3
Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis August 2023	3
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen	4
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2022	4
Asylantragszahlen seit 1953	5
Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953 – ab 1995 Unterteilung in Erst- und Folgeanträge	5
Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995	6
Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995	6
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2023	6
Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich	7
Entwicklung der Asylersantragszahlen im Jahresvergleich (2019 bis 2023)	7
Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2019 bis 2023)	7
Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen	8
Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Zeitraum Januar-August 2023	8
Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitraum Januar-August 2023	8
Hauptstaatsangehörigkeiten im August 2023	9
Hauptstaatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar-August 2023	9
Übernahmeersuchen, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung	10
Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar-August 2023	10
Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar-August 2023	10
Entscheidungen und Entscheidungsquoten	11
Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2014 in Jahreszeiträumen	11
Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2014 in Prozent	12
Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2014 in absoluten Zahlen	12
Verfahrensdauer	13
Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren	13
Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2022	13
Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2014	14
Widerrufsprüfverfahren	14
Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren in den letzten fünf Jahren	14
Asylanträge in Europa	15
Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2023	15
Integrationskurse	16
Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2022	16
Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2022	16
Berufsbezogene Sprachkurse	17
Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2022	17
Neue Kursteilnehmende seit Januar 2022	17

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2023

Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis August 2023

10 zugangsstärkste Staatsangehörigkeiten (nach Erstanträgen)	Asylanträge			insgesamt	Entscheidungen über Asylanträge						
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge		Sachentscheidungen					formelle Entscheidungen	
					davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16a) darunter Anerkennung als Asylberechtigte (Art. 16a GG u. Fam.Asyl)	davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	davon Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG	Gesamt-schutz- quote	davon Ablehnungen (unbegründet abgel./offens. unbegr. abgel.)		
1 Syrien, Arab. Rep.	62.610	61.483	1.127	60.473	7.669	85	43.713	217	85,3%	23	8.851
2 Afghanistan	37.474	35.798	1.676	31.800	10.814	371	839	12.727	76,7%	222	7.198
3 Türkei	29.661	28.746	915	14.285	1.970	186	117	37	14,9%	8.155	4.006
4 Irak	8.365	7.584	781	9.348	1.536	5	354	443	25,0%	4.587	2.428
5 Iran, Islam. Rep.	7.789	7.166	623	4.998	1.186	85	110	45	26,8%	1.443	2.214
6 Georgien	7.405	6.691	714	6.152	7	0	1	15	0,4%	4.838	1.291
7 Russische Föderation	6.306	5.326	980	3.765	234	68	74	6	8,3%	640	2.811
8 Somalia	3.865	3.539	326	2.801	1.301	60	242	660	78,7%	146	452
9 Eritrea	3.163	3.079	84	2.662	1.898	78	331	43	85,3%	235	155
10 Ungeklärt	2.785	2.620	165	2.668	1.144	43	269	52	54,9%	477	726
Summe Top 10	169.423	162.032	7.391	138.952	27.759	981	46.050	14.245	63,4%	20.766	30.132
Insgesamt	220.116	204.461	15.655	175.474	29.347	1.274	46.744	15.095	52,0%	37.754	46.534

Im bisherigen Berichtsjahr 2023 wurden 204.461 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 115.402 Erstanträge gestellt; dies bedeutet eine Zunahme der Antragszahlen um 77,2 % im Vergleich zum Vorjahr.

Folgende Staatsangehörigkeiten waren im bisherigen Berichtsjahr 2023 am stärksten vertreten:

- Syrien mit 61.483 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 1 mit 34.005 Erstanträgen (+80,8 %),
- Afghanistan mit 35.798 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 2 mit 19.730 Erstanträgen (+81,4 %),
- Türkei mit 28.746 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 4 mit 9.300 Erstanträgen (+209,1 %).

Im bisherigen Berichtsjahr 2023 waren 15.897 der Asylbeantragstellenden (7,8 %) in Deutschland geborene Kinder im Alter von unter einem Jahr.

Die Zahl der Folgeanträge im Berichtsjahr 2023 sank gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (17.216 Folgeanträge) um 9,1 % auf 15.655 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 220.116 Asylanträge im bisherigen Berichtsjahr entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (132.618 Asylanträge) bedeutet dies einen Anstieg um 66,0 %.

Insgesamt wurden 175.474 Erst- und Folgeanträge im bisherigen Berichtsjahr 2023 entschieden, davon:

- Syrien mit 60.473 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 85,3 %),
- Afghanistan mit 31.800 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 76,7 %),
- Türkei mit 14.285 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 14,9 %).

Die Gesamtschutzquote für alle Herkunftsländer lag im Zeitraum Januar bis August 2023 bei 52,0 %.

Ende August 2023 lag die Zahl der anhängigen Verfahren bei insgesamt 192.707 Verfahren. Im Vergleich zum Vormonat (182.992) ist die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren um 5,3 % gestiegen.

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen

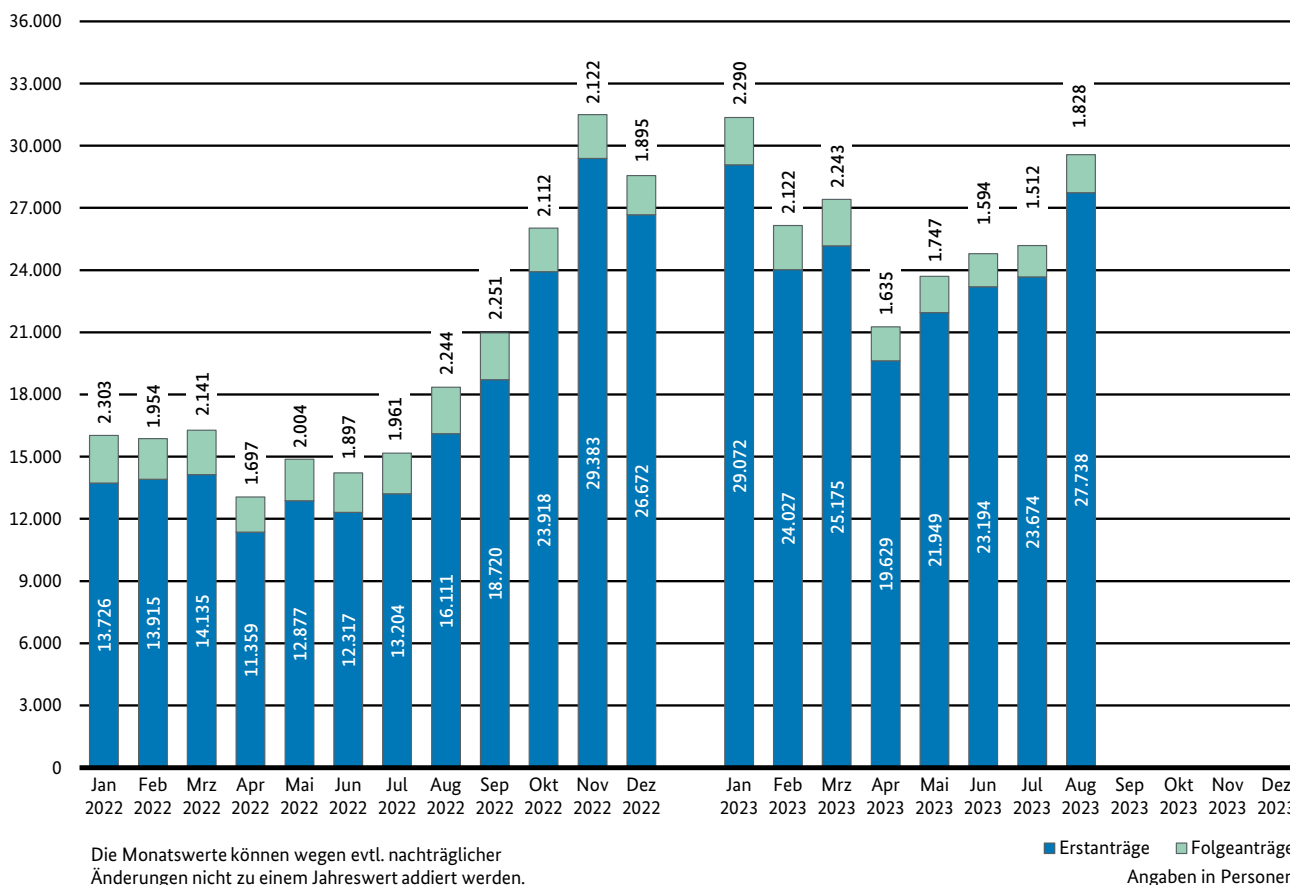
Im Berichtsmonat August wurden 27.738 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Gegenüber dem Vormonat (Juli: 23.674 Personen) stieg dieser Wert um 17,2 %. Im Vergleich zum Vorjahr (August 2022: 16.111 Personen) ist ein Anstieg um 72,2 % zu verzeichnen.

Im aktuellen Berichtsmonat waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- Syrien mit 9.186 Erstanträgen, im Vormonat Rang 1 mit 7.566 Erstanträgen (+21,4 %), im Vorjahresmonat Rang 1 mit 4.866 Erstanträgen (+88,8 %),
- Türkei mit 5.544 Erstanträgen, im Vormonat Rang 2 mit 3.791 Erstanträgen (+46,2 %), im Vorjahresmonat Rang 3 mit 1.596 Erstanträgen (+247,4 %),
- Afghanistan mit 4.217 Erstanträgen, im Vormonat Rang 3 mit 3.750 Erstanträgen (+12,5 %), im Vorjahresmonat Rang 2 mit 2.572 Erstanträgen (+64,0 %).

Im August 2023 wurden 1.828 Folgeanträge beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.512 Folgeanträge) ist die Anzahl um 20,9 % gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats August (2.244 Folgeanträge) ist ein Rückgang um 18,5 % zu verzeichnen. Der Anteil der Folgeanträge an allen Asylanträgen lag im August 2023 bei 6,2 %.

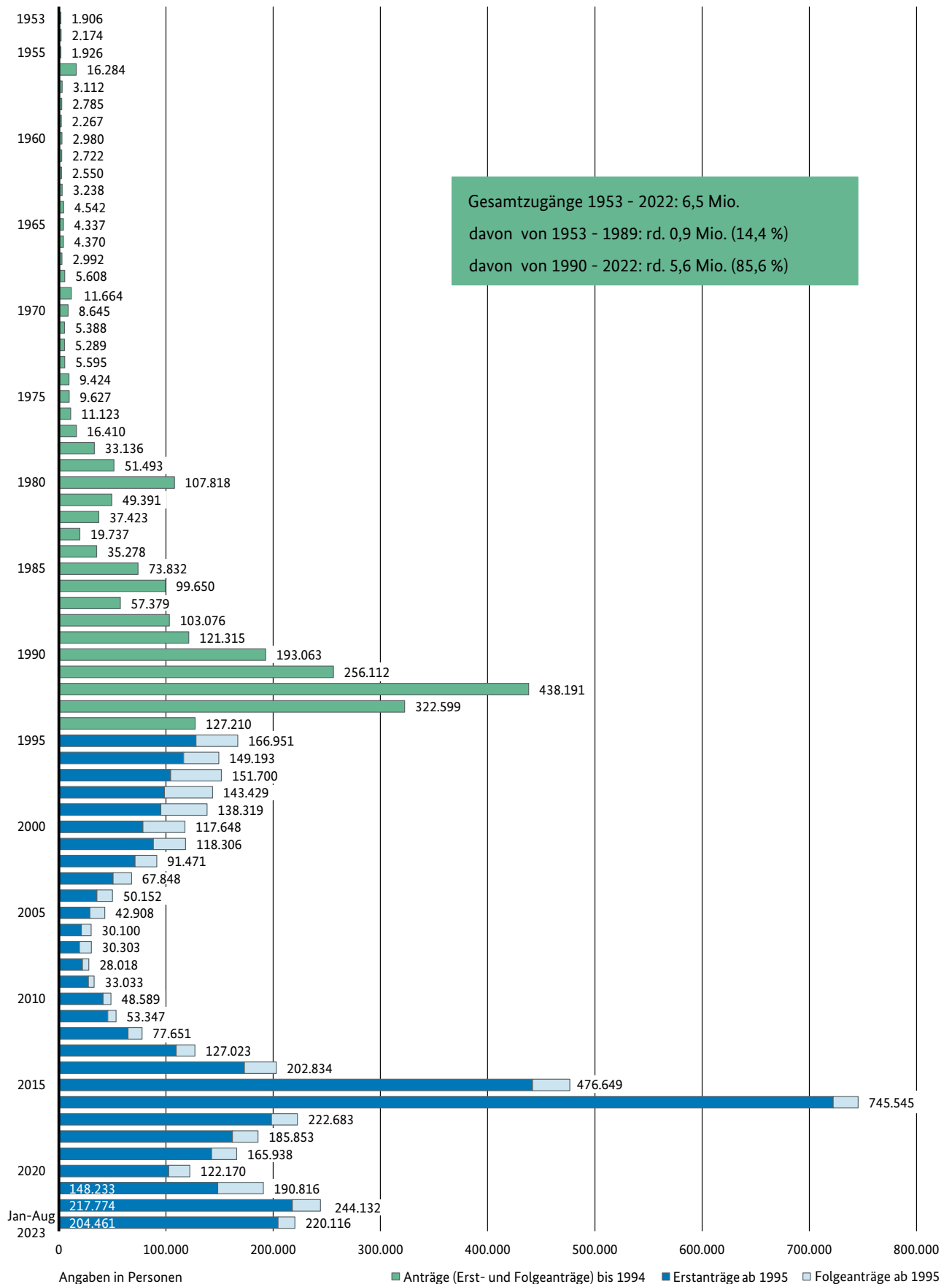
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2022





Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953 – ab 1995 Unterteilung in Erst- und Folgeanträge



Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995

Zeitraum	Asylanträge		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
1995	166.951	127.937	39.014
1996	149.193	116.367	32.826
1997	151.700	104.353	47.347
1998	143.429	98.644	44.785
1999	138.319	95.113	43.206
2000	117.648	78.564	39.084
2001	118.306	88.287	30.019
2002	91.471	71.127	20.344
2003	67.848	50.563	17.285
2004	50.152	35.607	14.545
2005	42.908	28.914	13.994
2006	30.100	21.029	9.071
2007	30.303	19.164	11.139
2008	28.018	22.085	5.933
2009	33.033	27.649	5.384
2010	48.589	41.332	7.257
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
2017	222.683	198.317	24.366
2018	185.853	161.931	23.922
2019	165.938	142.509	23.429
2020	122.170	102.581	19.589
2021	190.816	148.233	42.583
2022	244.132	217.774	26.358
Jan-Aug 2023	220.116	204.461	15.655

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2023

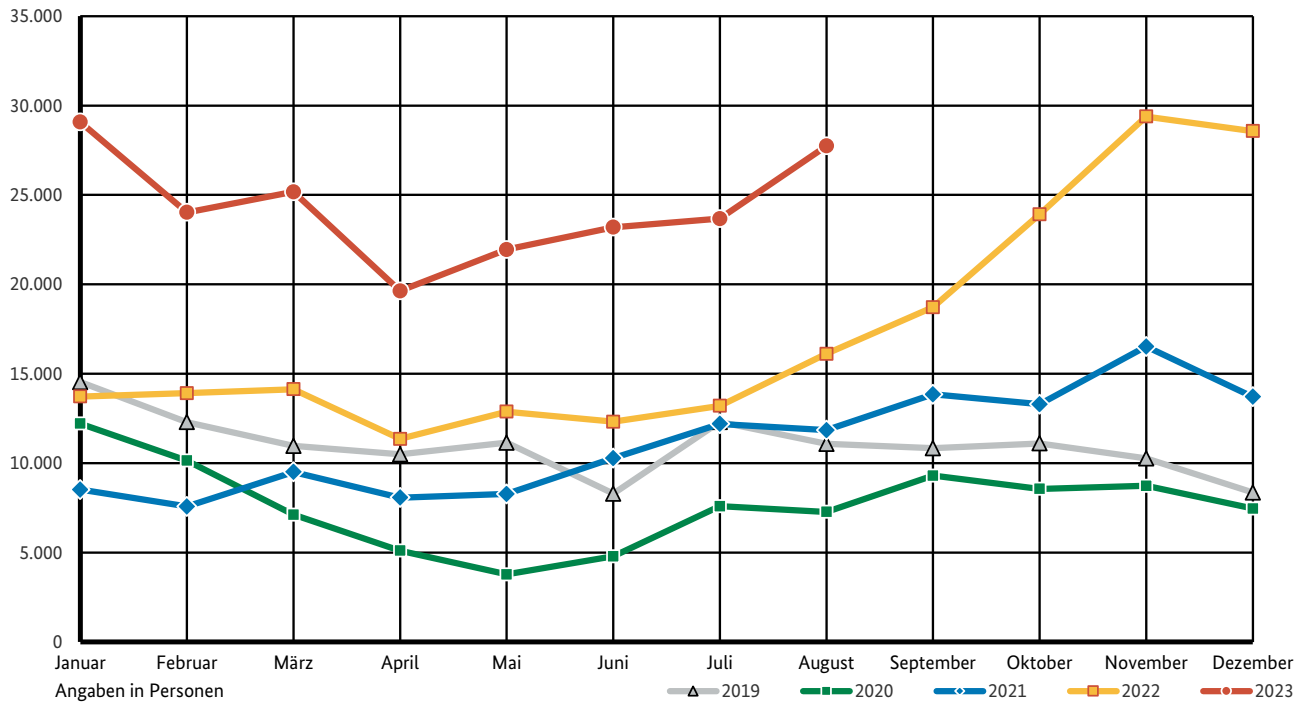
Zeitraum	Asylanträge		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Jan 2023	31.362	29.072	2.290
Feb 2023	26.149	24.027	2.122
Mrz 2023	27.418	25.175	2.243
Apr 2023	21.264	19.629	1.635
Mai 2023	23.696	21.949	1.747
Jun 2023	24.788	23.194	1.594
Jul 2023	25.186	23.674	1.512
Aug 2023	29.566	27.738	1.828
Sep 2023			
Okt 2023			
Nov 2023			
Dez 2023			

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

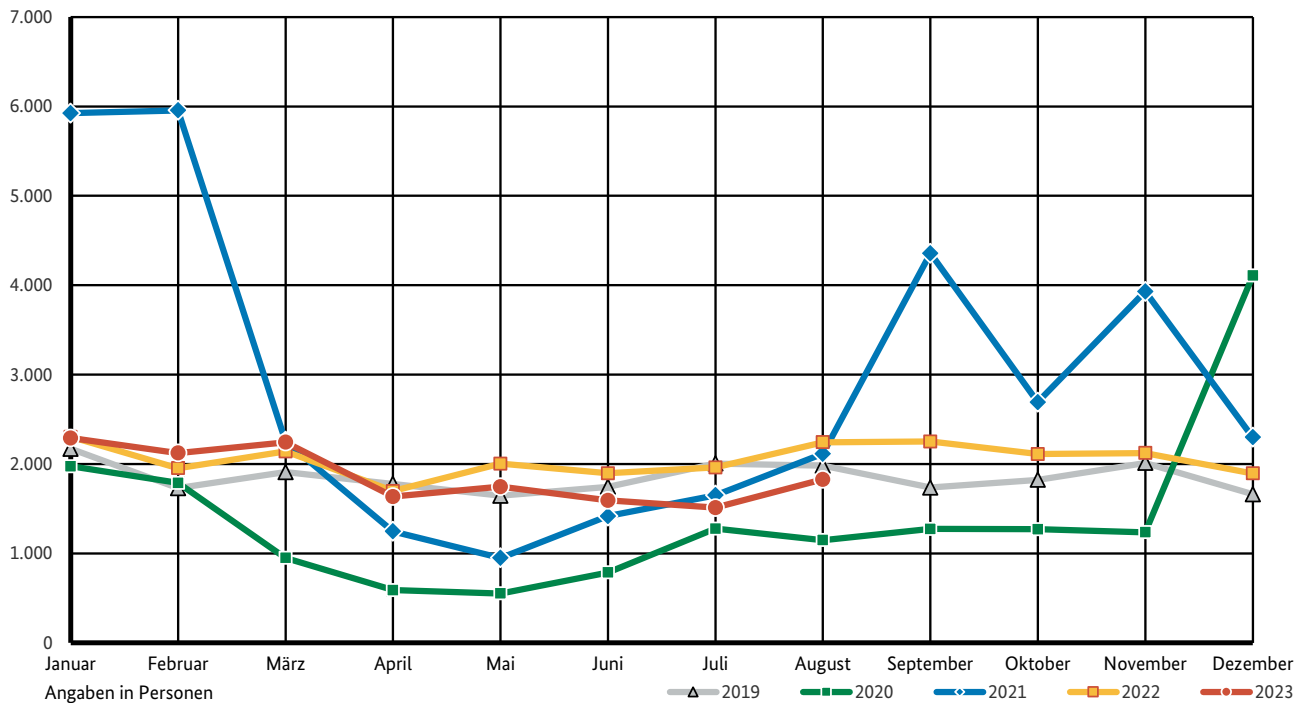


Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich

Entwicklung der Asylerstantragszahlen im Jahresvergleich (2019 bis 2023)

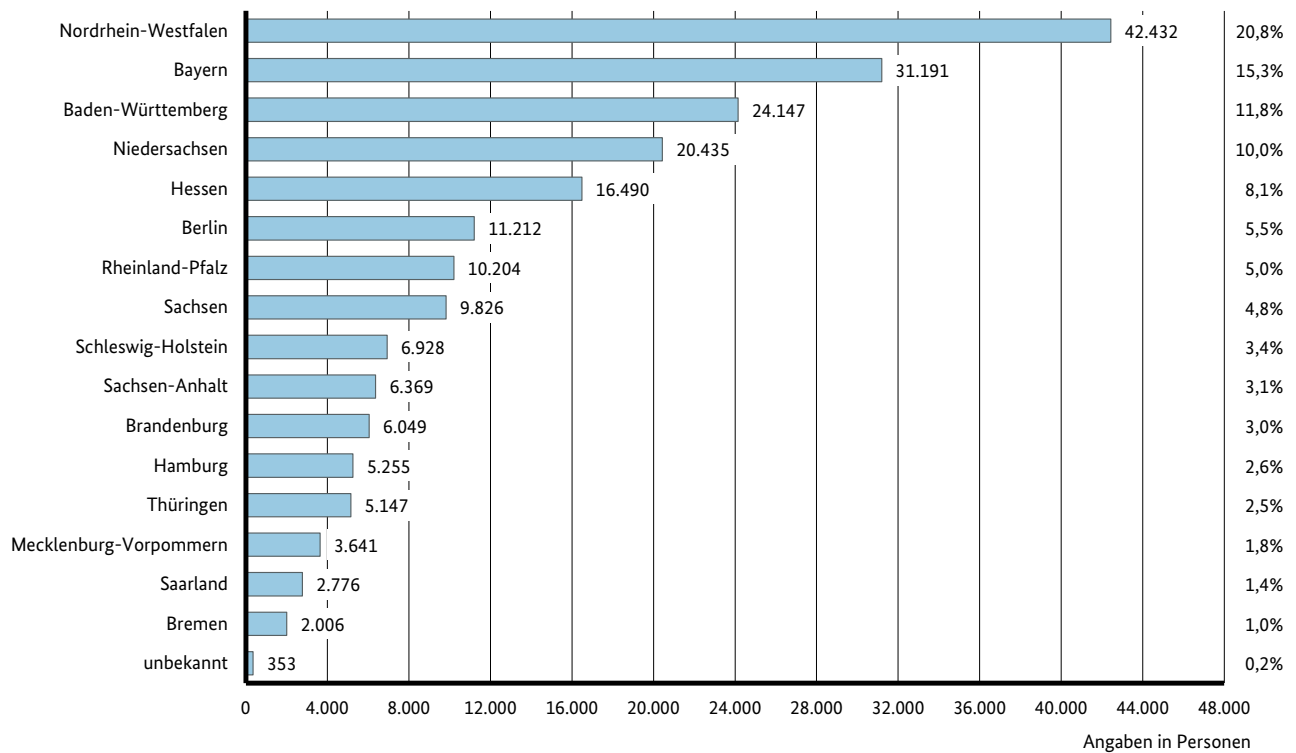


Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2019 bis 2023)



Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Zeitraum Januar-August 2023



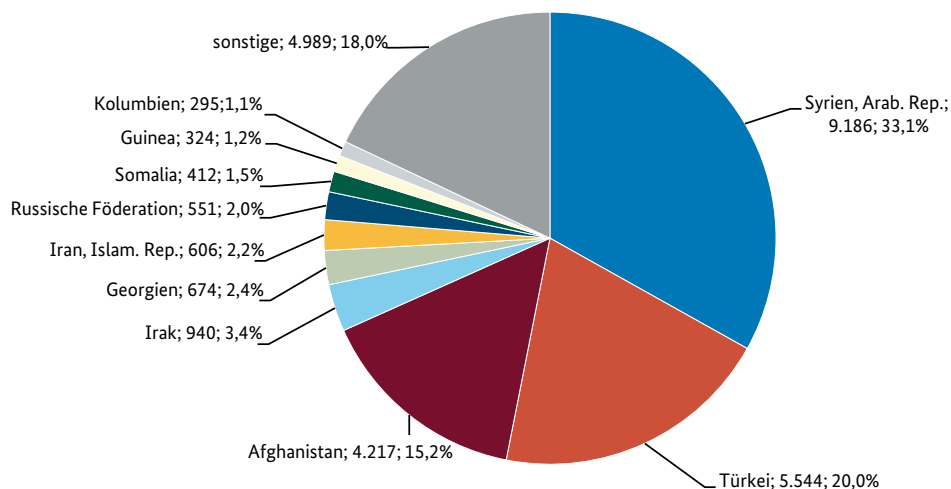
Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitraum Januar-August 2023

Altersgruppen	insgesamt		Asylerstanträge				prozentualer Anteil männlicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen	prozentualer Anteil weiblicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen
	Anzahl	Anteil (%)	Aufteilung der männlichen Antragstellenden nach Altersgruppen		Aufteilung der weiblichen Antragstellenden nach Altersgruppen			
bis unter 4 Jahre	26.407	12,9%	13.813	9,5%	12.594	21,6%	52,3%	47,7%
von 4 bis unter 6 Jahre	5.095	2,5%	2.635	1,8%	2.460	4,2%	51,7%	48,3%
von 6 bis unter 11 Jahre	11.454	5,6%	6.047	4,1%	5.407	9,3%	52,8%	47,2%
von 11 bis unter 16 Jahre	11.393	5,6%	7.236	5,0%	4.157	7,1%	63,5%	36,5%
von 16 bis unter 18 Jahre	10.340	5,1%	8.779	6,0%	1.561	2,7%	84,9%	15,1%
von 18 bis unter 25 Jahre	50.094	24,5%	42.865	29,3%	7.229	12,4%	85,6%	14,4%
von 25 bis unter 30 Jahre	31.812	15,6%	25.195	17,2%	6.617	11,3%	79,2%	20,8%
von 30 bis unter 35 Jahre	21.692	10,6%	15.858	10,9%	5.834	10,0%	73,1%	26,9%
von 35 bis unter 40 Jahre	14.743	7,2%	10.194	7,0%	4.549	7,8%	69,1%	30,9%
von 40 bis unter 45 Jahre	9.416	4,6%	6.436	4,4%	2.980	5,1%	68,4%	31,6%
von 45 bis unter 50 Jahre	5.099	2,5%	3.305	2,3%	1.794	3,1%	64,8%	35,2%
von 50 bis unter 55 Jahre	2.957	1,4%	1.794	1,2%	1.163	2,0%	60,7%	39,3%
von 55 bis unter 60 Jahre	1.755	0,9%	955	0,7%	800	1,4%	54,4%	45,6%
von 60 bis unter 65 Jahre	1.041	0,5%	517	0,4%	524	0,9%	49,7%	50,3%
65 Jahre und älter	1.163	0,6%	512	0,4%	651	1,1%	44,0%	56,0%
Insgesamt	204.461	100,0%	146.141	100,0%	58.320	100,0%	71,5%	28,5%

Im Zeitraum Januar bis August 2023 waren 71,7 % der einen Asylerstantrag stellenden Personen jünger als 30 Jahre, 31,6 % waren minderjährig. 71,5 % aller Erstantragstellenden waren männlich.

Hauptstaatsangehörigkeiten im August 2023

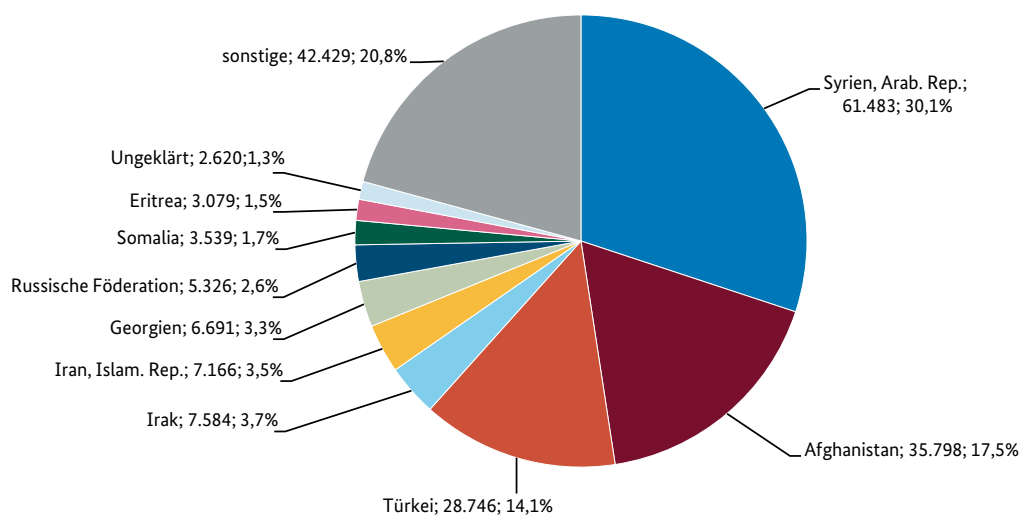
Gesamtzahl der Erstanträge: 27.738



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten des Monats August 2023 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 33,1 % aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt die Türkei mit einem Anteil von 20,0 % ein. Danach folgt Afghanistan mit 15,2 %. Mehr als zwei Drittel (68,3 % bzw. 18.947 Erstanträge) aller in diesem Monat gestellten Erstanträge entfallen damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Hauptstaatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar-August 2023

Gesamtzahl der Erstanträge: 204.461



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar bis August 2023 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 30,1 % aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Afghanistan mit einem Anteil von 17,5 % ein. Danach folgt die Türkei mit 14,1 %. Mehr als drei Fünftel (61,6 % bzw. 126.027 Erstanträge) aller in diesem Zeitraum gestellten Erstanträge entfallen damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Übernahmeersuchen, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung

Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar-August 2023

Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2023	8.804	5.254	339
Feb 2023	7.324	4.700	367
Mrz 2023	7.500	4.756	394
Apr 2023	5.359	3.594	385
Mai 2023	5.611	4.011	444
Jun 2023	6.170	3.434	435
Jul 2023	6.779	3.983	445
Aug 2023	6.951	4.519	405
Sep 2023			
Okt 2023			
Nov 2023			
Dez 2023			
Jan-Aug 2023	54.803	38.631	3.371

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar-August 2023

Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2023	1.284	802	260
Feb 2023	1.065	687	271
Mrz 2023	1.321	869	285
Apr 2023	973	669	198
Mai 2023	1.132	793	272
Jun 2023	1.217	808	271
Jul 2023	1.131	791	304
Aug 2023	1.302	883	359
Sep 2023			
Okt 2023			
Nov 2023			
Dez 2023			
Jan-Aug 2023	9.838	6.308	2.723

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten

Im Berichtsmonat August 2023 wurden Asylverfahren von 23.746 Personen (21.605 Erst- und 2.141 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (8.008) und Afghanistan (3.994) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (22.786 Entscheidungen) stieg die Zahl der Entscheidungen um 4,2 %. Im Vergleich zum Vorjahreswert (August 2022: 21.440 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen über Asylanträge um 10,8 % erhöht.

Im bisherigen Berichtsjahr wurden insgesamt 175.474 Entscheidungen über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 151.271 Entscheidungen; dies bedeutet einen Anstieg um 16,0 %. Dabei lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten (Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei 52,0% (91.186 positive Entscheidungen von insgesamt 175.474). Im Vergleich zum Vorjahreswert (55,4 %) sank die Gesamtschutzquote um 3,4 Prozentpunkte.

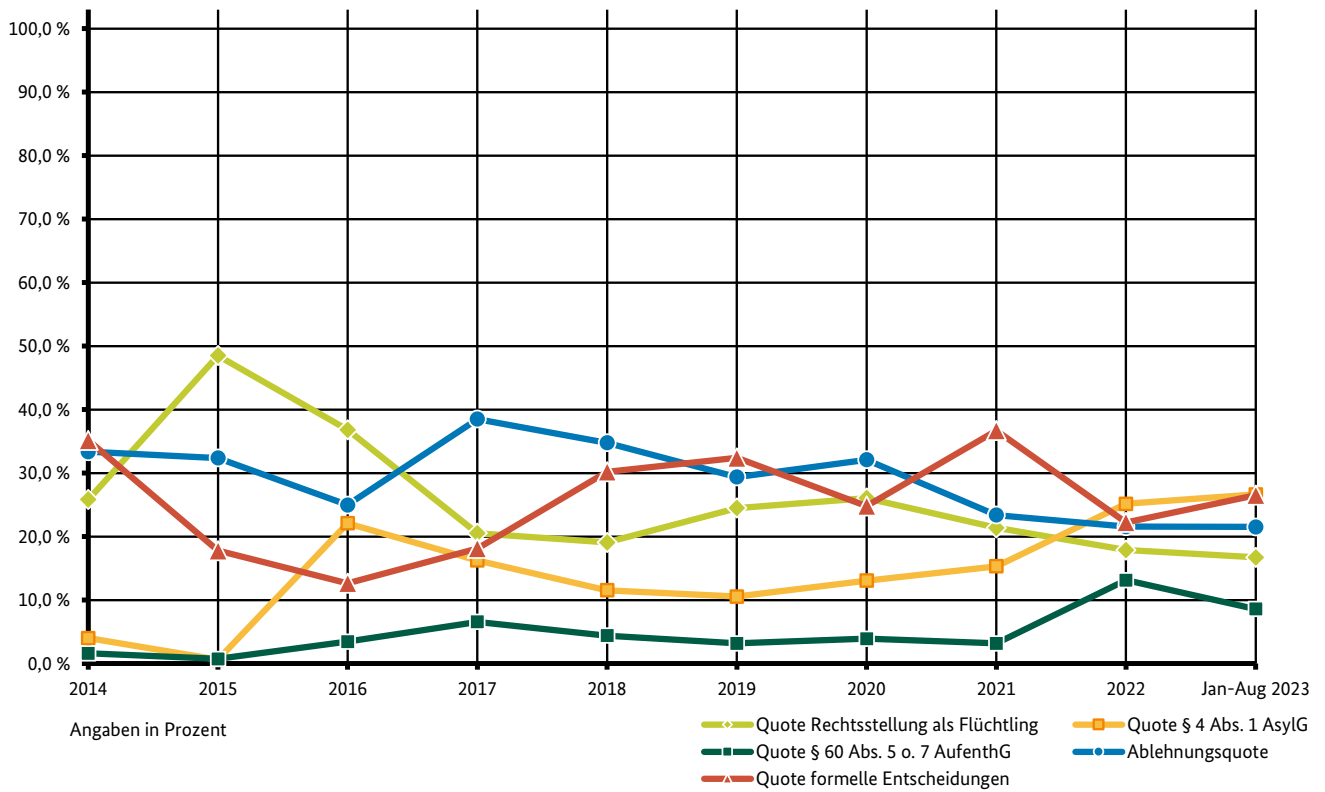
Im August 2023 wurden 3.936 Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 16,6 % aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2023 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf 26.165. Somit sind 14,9 % aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2014 in Jahreszeiträumen

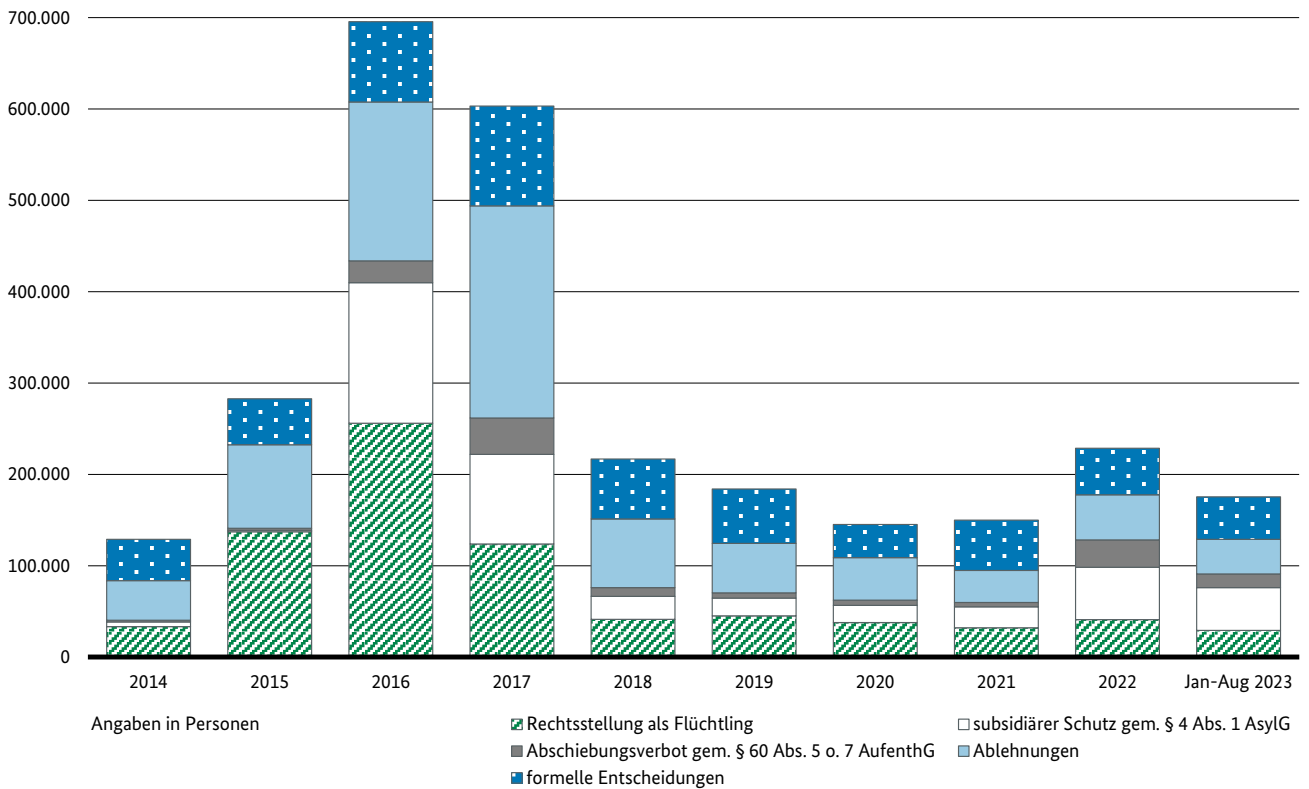
Jahr	Entscheidungen über Asylanträge												
	insgesamt	Sachentscheidungen										Formelle Entscheidungen	
		davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16a GG)	darunter Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16a GG und Familienasyl)		davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	davon Feststellung eines Abschiebungs- verbotes gem. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegründet abgel. / offens. unbegr. abgel.)					
2014	128.911	33.310	25,8%	2.285	1,8%	5.174	4,0%	2.079	1,6%	43.018	33,4%	45.330	35,2%
2015	282.726	137.136	48,5%	2.029	0,7%	1.707	0,6%	2.072	0,7%	91.514	32,4%	50.297	17,8%
2016	695.733	256.136	36,8%	2.120	0,3%	153.700	22,1%	24.084	3,5%	173.846	25,0%	87.967	12,6%
2017	603.428	123.909	20,5%	4.359	0,7%	98.074	16,3%	39.659	6,6%	232.307	38,5%	109.479	18,1%
2018	216.873	41.368	19,1%	2.841	1,3%	25.055	11,6%	9.548	4,4%	75.395	34,8%	65.507	30,2%
2019	183.954	45.053	24,5%	2.192	1,2%	19.419	10,6%	5.857	3,2%	54.034	29,4%	59.591	32,4%
2020	145.071	37.818	26,1%	1.693	1,2%	18.950	13,1%	5.702	3,9%	46.586	32,1%	36.015	24,8%
2021	149.954	32.065	21,4%	1.226	0,8%	22.996	15,3%	4.787	3,2%	35.071	23,4%	55.035	36,7%
2022	228.673	40.911	17,9%	1.937	0,8%	57.532	25,2%	30.020	13,1%	49.330	21,6%	50.880	22,3%
Jan-Aug 2023	175.474	29.347	16,7%	1.274	0,7%	46.744	26,6%	15.095	8,6%	37.754	21,5%	46.534	26,5%



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2014 in Prozent



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2014 in absoluten Zahlen





Verfahrensdauer

Die Gesamtverfahrensdauer der Erst- und Folgeanträge für das gesamte Bundesgebiet betrug im Zeitraum Januar bis August 2023 6,6 Monate. Bei den Jahresverfahren, welche alle Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge mit Antragstellung in den vergangenen 12 Monaten umfasst, betrug die Dauer 4,0 Monate.

Hinweis: Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Beschleunigung der Asylgerichtsverfahren und Asylverfahren zum 01.01.2023 wurden unionsrechtliche Vorgaben zu Verfahrensfristen im Asylverfahren umgesetzt. Maßgeblich für die Berechnung der Verfahrensdauer ist nunmehr der Zeitpunkt, zu dem Deutschland für das Verfahren zuständig wurde. Ein Vergleich mit Berechnungen, die vor dem Inkrafttreten erfolgten, ist daher nur bedingt möglich.

Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren

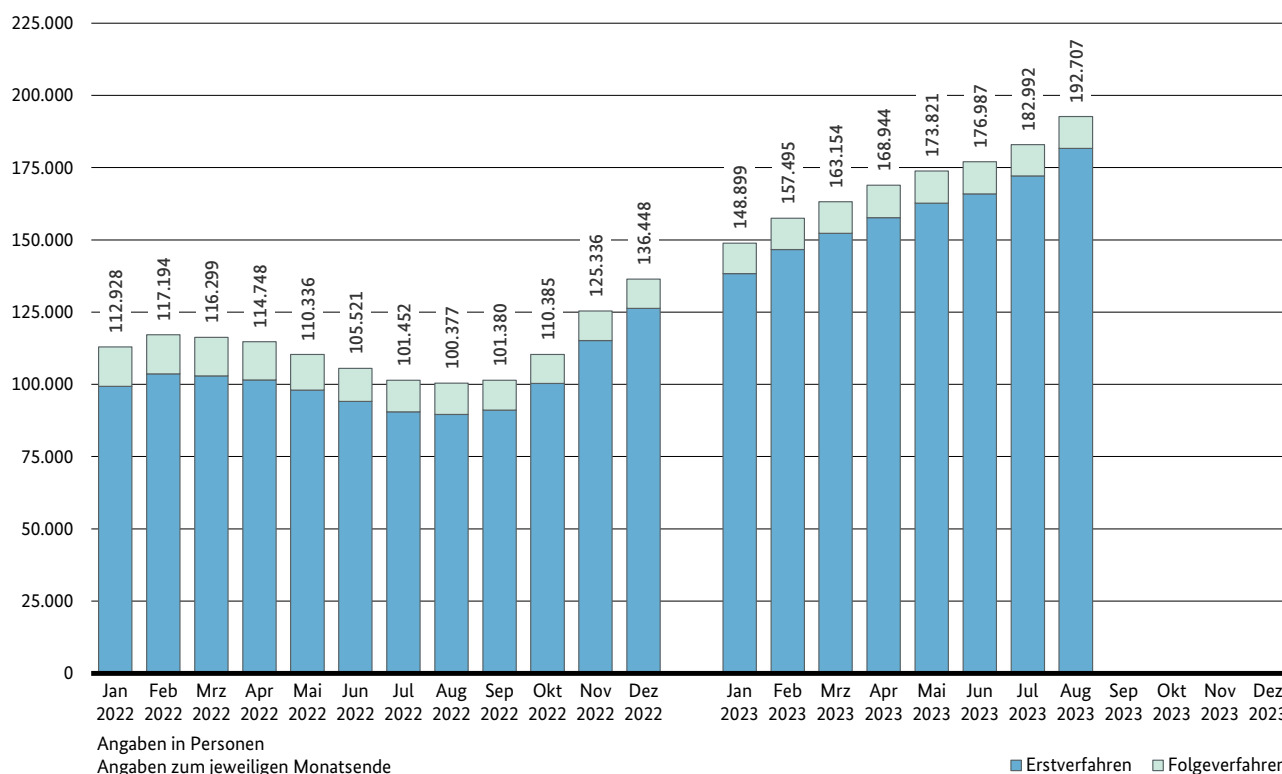
Am 31.08.2023 waren Asylverfahren von 192.707 Personen noch nicht vom Bundesamt entschieden, davon

- Syrien mit 42.256 anhängigen Verfahren (21,9 % aller anhängigen Verfahren),
- Afghanistan mit 36.608 anhängigen Verfahren (19,0 % aller anhängigen Verfahren) und
- Türkei mit 34.489 anhängigen Verfahren (17,9 % aller anhängigen Verfahren).

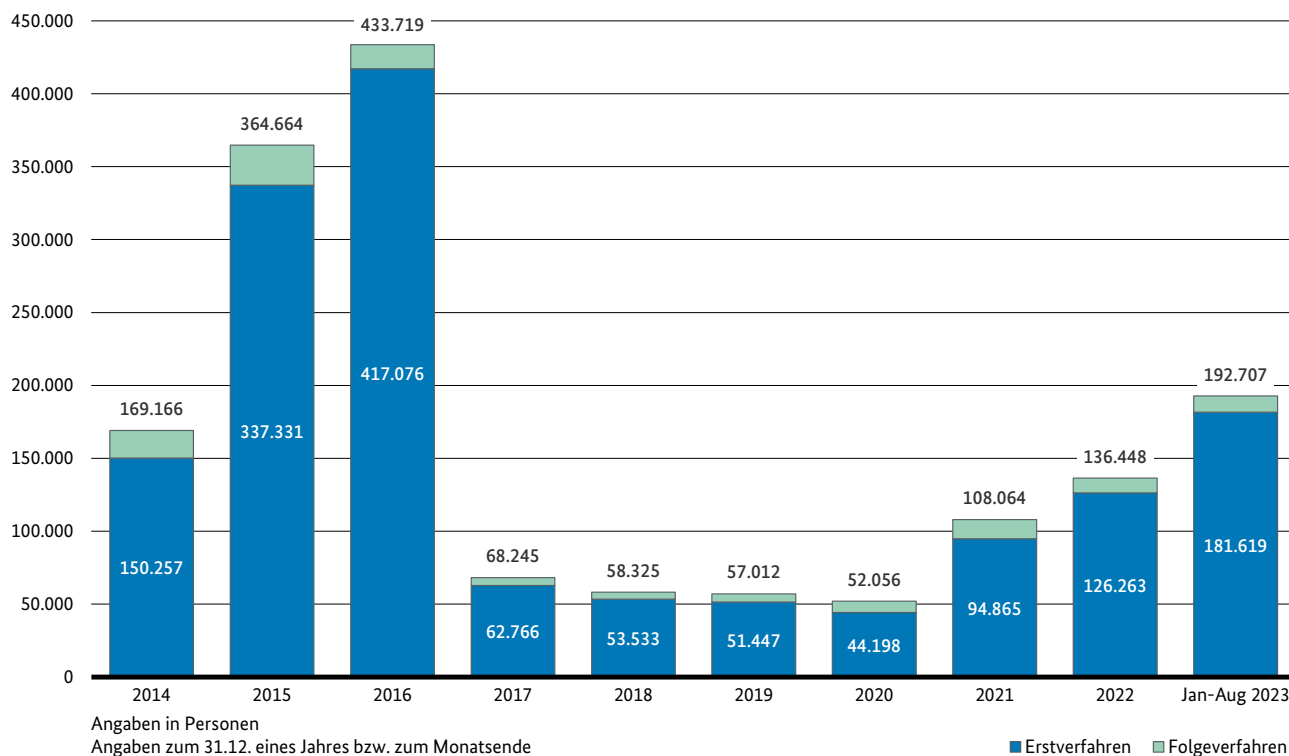
Im Vergleich mit dem Vormonatswert (182.992 anhängige Verfahren) zeigt sich eine Zunahme der anhängigen Asylverfahren um 5,3 % (+9.715 anhängige Verfahren). Im Vergleich zum Vorjahreswert (100.377 anhängige Verfahren) ist ein Anstieg um 92,0 % (+92.330 anhängige Asylverfahren) zu verzeichnen.

Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen 15.395 anhängige Verfahren auf den Dublin-Bereich (14.592 anhängige Erstverfahren, 803 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 8,0 % aller insgesamt beim Bundesamt anhängigen Verfahren.

Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2022



Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2014



Widerrufsprüfverfahren

Im August 2023 sind insgesamt 1.660 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Im Vormonat waren es 1.845 Entscheidungen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2023 wurden insgesamt 13.409 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahr (25.787) sank die Zahl der Entscheidungen um 48,0%. Die meisten Entscheidungen im Zeitraum Januar bis August 2023 betrafen Staatsangehörige aus Syrien (5.730 Entscheidungen), Afghanistan (1.608 Entscheidungen) und dem Irak (1.547 Entscheidungen). Die Widerrufsquote im bisherigen Berichtsjahr lag bei 10,2 % (1.367 Entscheidungen von insgesamt 13.409).

Am 31. August 2023 waren 111.479 Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren in den letzten fünf Jahren

Jahr	angelegte Widerrufs- prüf- verfahren	Entscheidungen in Widerrufsprüfverfahren							anhängige Widerrufs- prüf- verfahren
		ins- gesamt	davon Widerruf/ Rücknahme Art. 16a GG	davon Widerruf/ Rücknahme Flüchtlings- eigenschaft	davon Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/ Rücknahme Abschie- bungsverbot	Widerrufs- quote in %	davon kein Widerruf/ keine Rücknahme	
2019	205.285	170.406	119	3.370	939	1.182	3,3%	164.796	215.618
2020	187.565	252.940	155	6.339	1.027	1.189	3,4%	244.230	148.873
2021	117.093	169.323	157	3.776	1.531	1.166	3,9%	162.693	95.960
2022	51.537	32.538	96	1.361	767	425	8,1%	29.889	114.632
Jan-Aug 2023	10.781	13.409	59	714	409	185	10,2%	12.042	111.479

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt – gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz – die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden nachfolgend durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

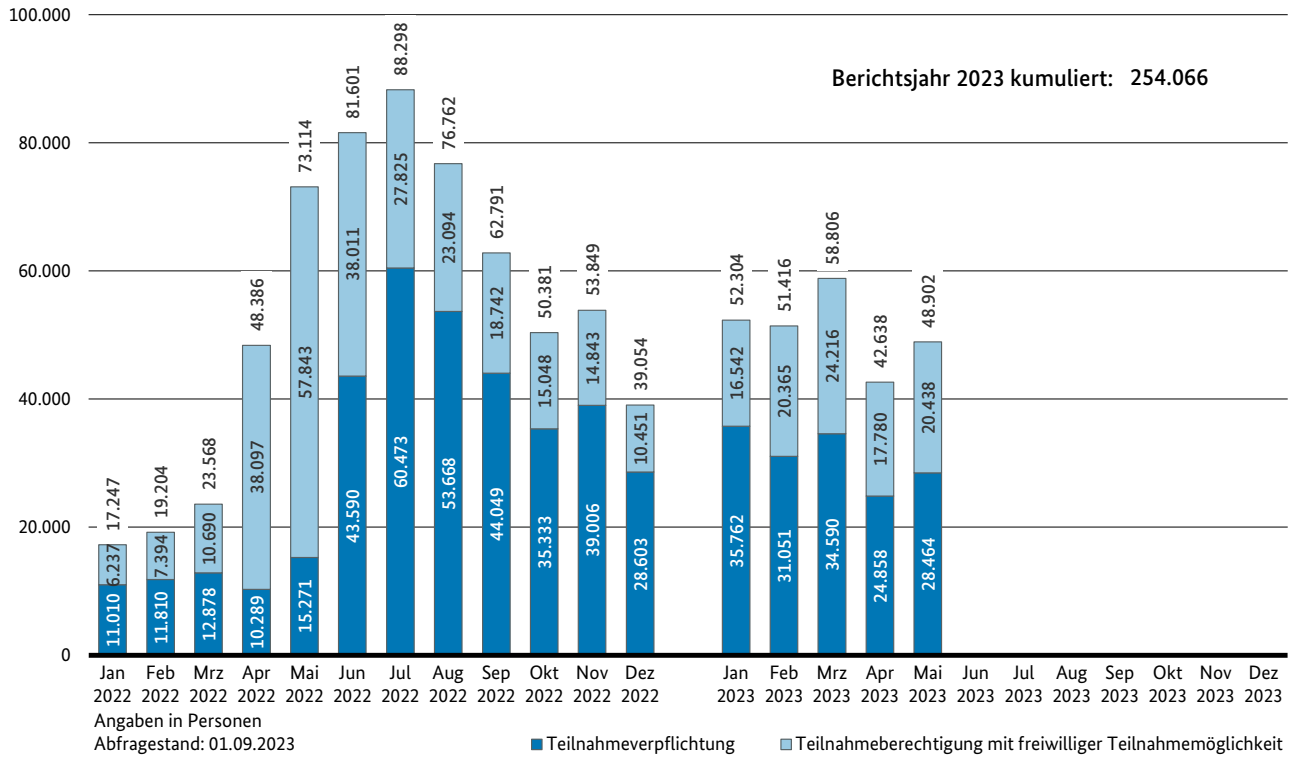
Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2023

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Europa - EU												
Belgien ^{2) 3)}	2.775	2.400	2.635	2.055	2.705	2.740	2.970					
Bulgarien ³⁾	1.285	740	1.315	1.010	1.485	1.850						
Dänemark ^{2) 3)}	220	245	185	200	180	200	180					
Deutschland ⁴⁾	32.825	27.810	29.050	22.650	25.000	24.760	25.165	29.542				
Estland ³⁾	560	520	525	390	390	260	300					
Finnland ^{2) 3)}	355	315	315	315	375	393						
Frankreich ^{2) 3)}	15.500	12.340	14.120	11.995	12.655	14.545	11.689					
Griechenland ^{2) 3)}	4.190	2.910	3.010	2.770	715	3.240						
Irland ^{2) 3)}	1.305	830	855	635	940	900						
Italien ³⁾	8.865	10.300	11.925	8.550	11.485	11.130						
Kroatien ³⁾	160	165	190	175	200							
Lettland ³⁾	70	50	30	210	120	120						
Litauen ³⁾	60	30	60	30	40	45	75					
Luxemburg ³⁾	195	165	190	185	225	230						
Malta ³⁾	65	40	60	70	75							
Niederlande ^{2) 3)}	2.600	2.310	2.350	2.460	2.665	3.130	3.680					
Österreich ^{2) 3)}	4.290	2.660	3.215	3.465	4.355	5.000						
Polen ³⁾	875	635	740	580	710	780	830					
Portugal ³⁾	195	175	180	165	175							
Rumänien ³⁾	695	720	1.110	1.080	1.165							
Schweden ^{2) 3)}	1.355	1.335	1.285	995	1.210	1.155	1.000					
Slowakei ³⁾	20	70	65	35	50	20						
Slowenien ³⁾	440	395	565	515	605	630	605					
Spanien ^{2) 3)}	11.020	12.990	15.780	13.120	17.600	16.270	12.095					
Tschechien ³⁾	145	85	110									
Ungarn ³⁾	5	5	-	5	-	5	-					
Zypern ³⁾	725	815	1.705	660	1.020	750						
Gesamt	90.805	81.065	91.575									
Sonstige Staaten												
Island ³⁾	450	465	480	370	405							
Liechtenstein ³⁾	10	5	10	5	10	5	10					
Montenegro ³⁾	5	15	15	10	10	20						
Norwegen ^{2) 3)}	410	295	350	300	360	440	565					
Schweiz ^{2) 3)}	2.520	1.680	1.890	1.650	2.045	2.395	2.165					
Vereinigtes Königreich ^{2) 3)}	5.663	5.467	5.535	5.222								
Australien ²⁾	3.883	3.845	7.331	5.227	4.959	4.063						
Kanada ²⁾	10.845	9.858	10.237	7.147								
Neuseeland ²⁾	47	43	110	81	112	163						
Vereinigte Staaten ^{1) 2)}	29.986	26.769	31.932	31.340	51.331	34.485	36.733					

¹⁾ Hauptantragsteller

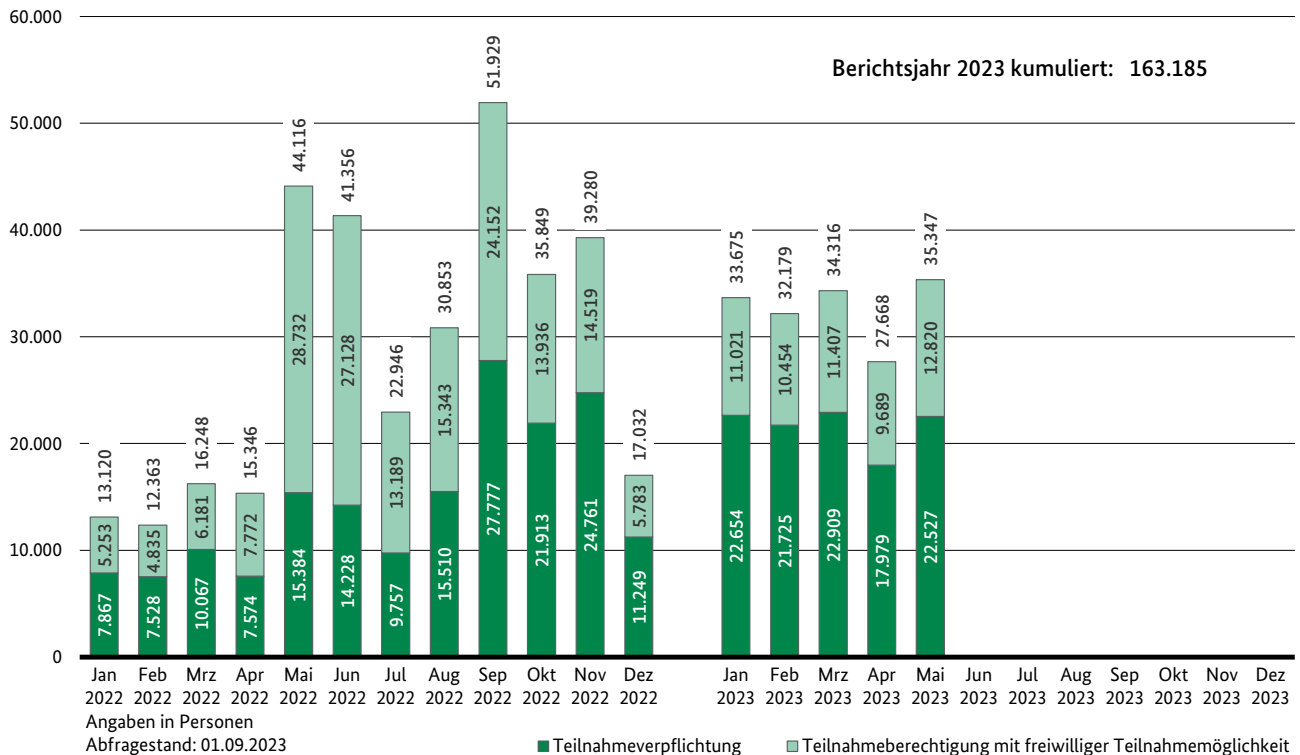
Integrationskurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2022



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.

Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2022

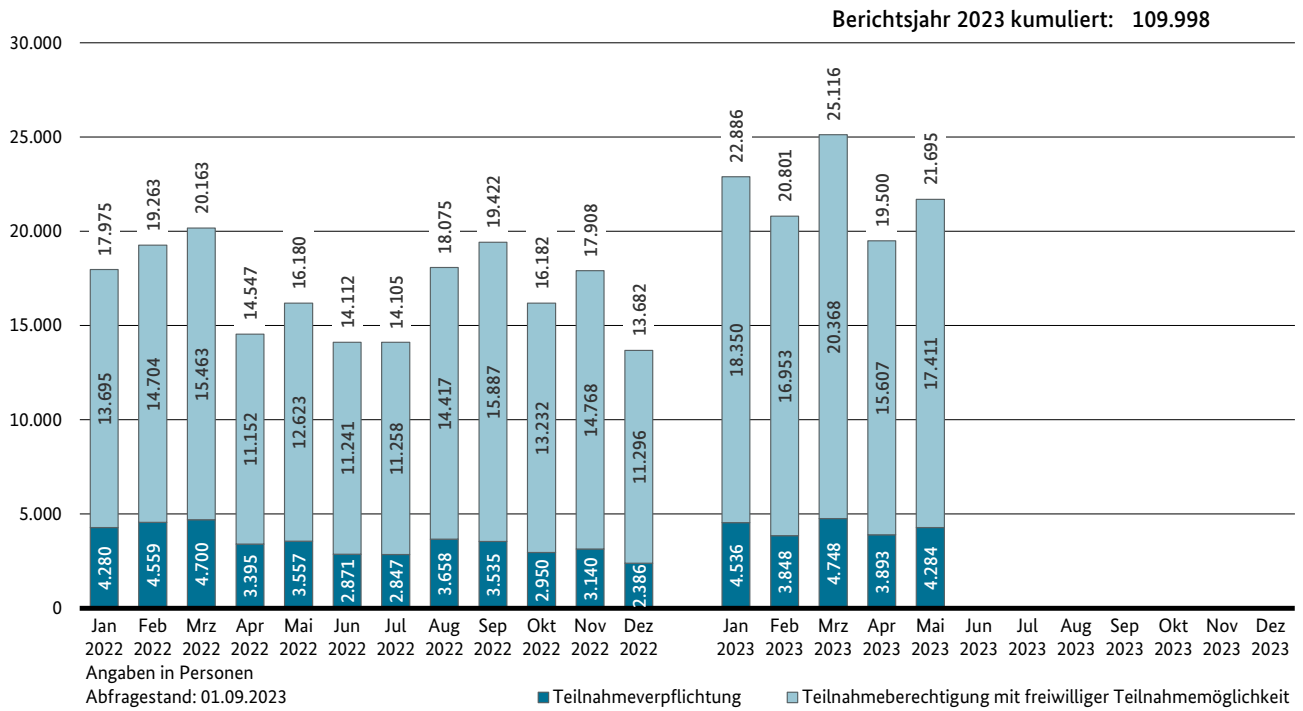


Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.



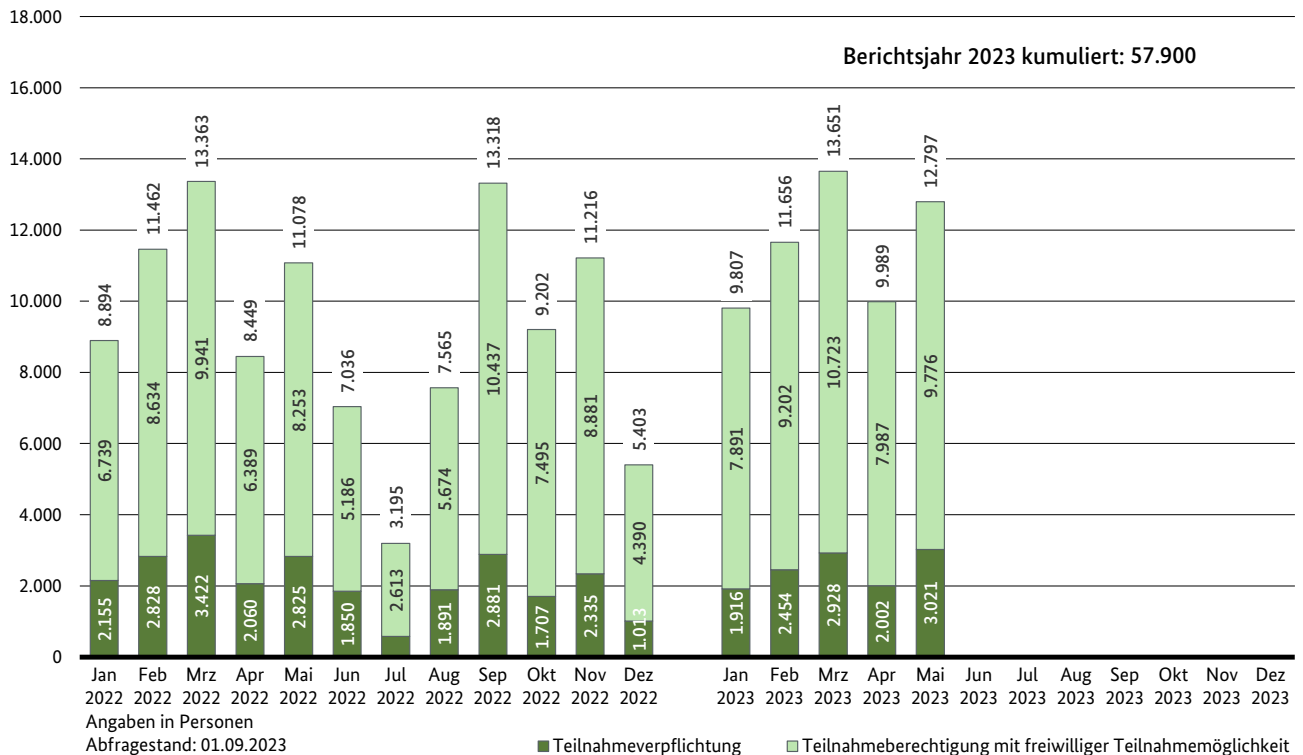
Berufsbezogene Sprachkurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2022



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.

Neue Kursteilnehmende seit Januar 2022



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.